

KALENDER -  
20. BIS 26. APRIL

## Kultur bis tief in die Nacht

### NEUSS

#### Skulpturen und frühe Fotoarbeiten

Der Künstler Reiner Ruthenbeck war fasziniert von den Eigenschaften bescheidener Materialien wie Baumwolle und Holz. In seinen Anfängen war Ruthenbeck Fotograf. In Neuss ist nun eine Auswahl früher Fotos zu sehen.

■ Skulpturenhalle der Thomas Schütte Stiftung, Neuss Holzheim, Fr. bis So., 10 bis 18 Uhr, Tel.: 02182 - 8 29 85 20

### DÜSSELDORF

#### Eine ganze Nacht der Kunst gewidmet

Da ist gute Planung alles: In der Nacht der Museen sind 50 verschiedene Orte zu entdecken mit Werken von Künstlern aus aller Welt. Neben der Kunst gibt es Performances und Lesungen. Schauspieler Devid Striesow stellt sein Buch „Klassik drastisch“ vor.

■ Düsseldorf, Sa., 26.4., 19 bis 2 Uhr, Infos und Karten: www.nacht-der-museen.de/duesseldorf

### BONN

#### Pop-Oper, die in der Arktis spielt

Mit „Vespertine“ schuf die isländische Künstlerin Björk ihr geheimnisvollstes Album. In Bonn ist jetzt eine Opern-Adaption zu sehen. Sie verbirgt Musik, Puppenspiel und poetische Bilder zu einem suggestiven Abend, der auf einer arktischen Forschungsstation spielt.

■ Schauspielhaus Bonn, So., 20.4., 18 Uhr, Karten: 0228 - 77 80 08

### DETMOLD

#### Kultroman auf der Bühne

Anthony Burgess' Roman „A Clockwork Orange“ wurde durch die Verfilmung Stanley Kubricks Kult. In Detmold ist er auf der Bühne zu erleben. Der Stoff kreist um die Frage, welche Rolle Gewalt in der Gesellschaft spielt und wie man ihrem Teufelskreis enttrinken kann.

■ Sommertheater Detmold, So., 26.4., 19.30 Uhr, Karten: 05231 - 97 48 03

**A**m Empfang von Crowdfox in Köln begrüßt ein Vierbeiner mit auffällig rotem Fell die Gäste – kein Fuchs, sondern Hund Goji, ein Vertreter der japanischen Rasse Shiba Inu und Haustier eines Mitarbeiters. Zwei Füchse hingegen blicken von einer großen Fotowand Richtung Eingang. „Diese Tiere stehen bei uns für den klugen Anführer, der für die Menge den besten Preis verhandelt“, erläutert Geschäftsführer Dirk Schäfer.

GUIDO M. HARTMANN

Die im Mediapark ansässigen Berater unterstützen mithilfe einer speziellen Software Unternehmen dabei, ihre Einkaufskosten zu senken. „Und zwar jene Kosten, die kein Unternehmensberater bisher angefasst hat“, sagt Dirk Schäfer selbstbewusst. Er hat sich auf die Optimierung des „indirekten Einkaufs“ von sogenannten C-Teilen spezialisiert: Das sind oft günstige Produkte, die häufig nur in kleinen Mengen beschafft werden – in ihrer Masse jedoch bis zu 20 Prozent des gesamten Einkaufs einer Firma ausmachen können. Von Kulis über Druckerpatronen bis hin zum Toilettenpapier ist alles dabei. „Diese Kosten händisch zu optimieren, hat sich für die Unternehmen bisher nicht gerechnet“, sagt Dirk Schäfer. „Erst eine digitale Lösung macht es heute möglich, hier zwischen acht und zwölf Prozent der Kosten einzusparen – und gleichzeitig die Bestellprozesse um ein Vielfaches zu vereinfachen.“

Damit trifft das Unternehmen offenbar einen Nerv in der krisengeplagten deutschen Wirtschaft, wo man jeden Stein umdreht, um weitere Einsparungen zu ermöglichen. „Es gab bisher einfach keine Lösung dafür“, sagt der Betriebswirt. Die Liste an Kunden, die heute mit den 50 „Füchsen“ aus Köln zusammenarbeiten, ist zuletzt stets gewachsen. Mittlerweile arbeiten Schäfer zufolge Dax-Konzerne wie BASF, DHL und E.on mit der Crowdfox-Anwendung. Aber auch große Mittelständler und Familienunternehmen sind in der Kundenkartei. Genannt werden etwa der weltweit führende Großküchenausstatter Rational aus Süddeutschland, der Iserlohner Automobilzulieferer Kirchhoff oder der Plexiglas-Erfinder Röhm aus Offenbach.

### VIELE LIEFERANTEN GEBEN SICH INTRANSPARENT

Auf einer Leinwand zeigen Schäfer und sein Kollege Christoph Kunel, der bei Crowdfox die Entwicklung der Software verantwortet, wie das Vorgehen in der Regel läuft. Sucht ein Firmenmitarbeiter ein Standard-Produkt wie etwa eine Kneifzange eines renommierten Herstellers aus dem Bergischen Land, so tauchen in Suchmaschinen und Online-Katalogen verschiedener Anbieter zig Zangen auf, und zwar zu sehr unterschiedlichen Preisen. Einmal kostet sie 16,36 Euro oder 20 Euro, dann gleich 43,47 Euro, immer das gleiche Modell. Bei 14 Lieferanten kann die Zange bezogen werden. Doch viele Händler nennen den Markennamen nicht, sondern um-



# Sparpotenzial beim Kleinkram

Das Kölner Start-up Crowdfox und andere Berater helfen Firmen, beim Einkauf von Material für Büro und Betrieb über digitale Anwendungen viel Geld zu sparen



Sieht Sparpotenzial: Dirk Schäfer, Geschäftsführer der Crowdfox GmbH

schreiben das Modell, um eine Vergleichbarkeit zu erschweren. „Viele Kunden sind in diesem Dschungel der Lieferanten verloren“, sagt Schäfer. Das läuft bei Aktenordnern bekannter Marken ähnlich. Dabei gebe es auch Konkurrenzprodukte, die bis zu einem Drittel günstiger und genauso gut seien, aber bei den Einkäufern nicht bekannt sind oder von ihnen einfach aus Gewohnheit nicht gesucht werden, so Schäfer. „Wir können auf Alternativprodukte hinweisen, die bis zu 40 Prozent günstiger sind.“ In den klassischen Systemen gelinge es mit einigen Mühen in 50 bis 70 Prozent der Fälle, den besten Preis auszumachen. „Wir bringen es mit unserem System auf über 95 Prozent“, so Schäfer. Beim TÜV Nord ist man offenbar mit der Leistung der Kölner Berater zufrieden. „Höhere Nutzerfreundlichkeit, mehr Prozesseffizienz und Einsparungen im oberen einstelligen Prozentbereich: das sind die Ergebnisse nach mehr als einem halben Jahr Nutzung von Crowdfox. Das Investment zahlt sich aus“, lässt Markus Klein, Bereichsleiter Beschaffung bei der TÜV Nord Group, über Crowdfox mitteilen.

Die Geschichte von Crowdfox ist durchaus turbulent: 2014 wurde das Start-up von Unternehmern in Köln gegründet, viele Investoren der ersten Stunden sind Schäfer zufolge bis heute

an Bord. Zunächst war Crowdfox ein offener Markt, auf dem der „Preisfuchs“ aus einer Vielzahl an Angeboten den besten Preis für Endkonsumenten („B2C“ oder „Business to Customer“ im Fachjargon) herausfinden sollte. Wenig später kamen Geschäftskunden hinzu („B2B“). Doch wegen mächtiger Wettbewerber wie Amazon Business, die gleichzeitig ihre Marktplätze weltweit hochzogen, sei das Geschäft nicht profitabel geworden.

2020 vollzog Crowdfox dann aus dieser Erfahrung heraus einen strategischen Schwenk, als Dirk Schäfer die Geschäftsführung übernahm. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten einen echten Datenschatz und eine innovative Technologie geschaffen“, erinnert sich der aus Essen stammende Manager. Heute könne die Datenbank von Crowdfox mehr als 60 Millionen Artikel vergleichbar machen, mithilfe einer KI-basierten Technologie. „Jeder Artikel, egal bei welchem Anbieter er gelistet ist, egal wie ausführlich oder knapp er dort beschrieben wird, egal, wie er heißt, wird durch unsere Technologie eindeutig identifiziert. Damit werden alle Anbieter untereinander vergleichbar gemacht“, sagt Schäfer.

Der Chemiekonzern BASF ist laut Crowdfox einer der ersten Kunden, der gerade das Pilotmodell eines KI-Chat-

bots erprobt, den die Kölner zuletzt entwickelt haben. „Heute sucht man noch nach Schlagworten, in der Zukunft über Kontext“, so Schäfer.

### DIGITALE HELFER KAUFEN ALLES FÜR EINE REPARATUR EIN

ChatCFX heißt der Chatbot, der nicht nur den besten Preis für seine Nutzer finden soll. „Ich schildere ein Problem, zum Beispiel die Reparatur einer defekten Maschine“, sagt Schäfer. „Und ChatCFX schlägt mir nun alles vor, was ich dafür benötige. Natürlich preislich optimiert und in einer so einfachen Art und Weise präsentiert, dass ich als Anwender direkt meinen Warenkorb damit befüllen kann.“ Unternehmen könnten so aufwendige manuelle Bestellungen um 80 Prozent senken und sie erstmals durch einen digitalen Prozess abbilden.

Natürlich haben die Kölner und ihr Konzept zum Einsatz generativer KI im Bestellprozess Konkurrenten. Etwa Axiom aus Großbritannien, Unite aus Sachsen-Anhalt oder das Start-up Ask Lio aus München. Und eine in Paderborn gegründete Firma hat offenbar einen ganz ähnlichen Ansatz wie die Kölner, wollte sich auf Anfrage aber nicht näher dazu äußern. Aber: „Am Ende freuen wir uns über den Wettbewerb“, sagt Dirk Schäfer. „Denn der vergrößert den Markt.“

**ivd Die Immobilienunternehmer. ivd**

**Immobilienkauf als Kapitalanlage: „Sekundäre“ Kosten einplanen**

**AACHEN:** (Vorwahl 02 41)  
**Aschoff Immobilien UG** 51 49 30  
 Fax 54 26 97  
 Kfm.-Verwaltung - Tech.-Verwaltung - Vermittlung  
 Theaterstr. 50-50, 52062 Aachen  
 info@aschoff-immobilien.de  
 www.aschoff-immobilien.de

**BIELEFELD:** (Vorwahl 05 21)  
**FREDEBEUL IMMOBILIEN GmbH & Co. KG IVD** 6 22 28 oder 6 22 48  
 Fax 6 22 06  
 Falkstraße 11, 33602 Bielefeld  
 info@fredebeul-immobilien.de  
 www.fredebeul-immobilien.de

**BONN:** (Vorwahl 02 28)  
**Greif & Contzen Immobilien GmbH** 90 95 95-0  
 Fax 90 95 90-90  
 Heussallee 40, 53113 Bonn  
 welcome@greif-contzen.de  
 www.greif-contzen.de  
 Beratung - Bewertung - Vermittlung - Verwaltung

**DORTMUND:** (Vorwahl 02 31)  
**Spieker Immobilien GmbH** 9 81 09 00  
**Klaus Spieker und Prof. Dr. Raphael Spieker** 9 81 09 00  
 Fax 9 81 09 00  
 Münsterstraße 13, 44145 Dortmund  
 info@spieker-immobilien.de www.spieker-immobilien.de

**ESSEN:** (Vorwahl 02 01)  
**DUGEL IMMOBILIENPARTNER** 8 94 52 55  
**Knut Dugel** 8 94 54 50  
 Ruhrallee 185, 45136 Essen  
 info@dugel-immobilienpartner.de  
 www.dugel-immobilienpartner.de

**GEVELSBERG:** (Vorwahl 023 32)  
**RAHN IMMOBILIEN (IVD) RAHN GRUPPE** 66 38 80  
 Fax 75 70 29  
 Vermittlung - Verwaltung - Bauträger  
 Seit 1968 Architektur / 1998 Makler / Bauträger  
 Mittelstraße 1, 58285 Gevelsberg  
 info@rahn-immobilien.de www.rahn-immobilien.de

**KÖLN:** (Vorwahl 02 21)  
**H. K. Gaul Immobilien gesellschaft mbH** 2 57 74 93  
 Fax 2 57 74 08  
 Domkloster 1, 50667 Köln  
**Greif & Contzen Immobilien GmbH** 93 77 93-0  
 Fax 93 77 93-77  
 Pferdengassestraße 42, 50968 Köln-Marienburg  
 welcome@greif-contzen.de www.greif-contzen.de  
 Beratung - Bewertung - Vermittlung - Verwaltung

**MÜNSTER:** (Vorwahl 02 51)  
**HOMANN IMMOBILIEN Münster GmbH** 418 48 0  
 Fax 418 48 90  
 Wir kaufen, bauen und vermitteln.  
 Servatiusplatz 7, 48143 Münster  
 Münster - Münsterland - Westfalen  
 info@homann-immobilien.de www.homann-immobilien.de

www.ivd-west.net

**Gold und Silber gegen Bargeld**

Nutzen Sie jetzt den hohen Goldpreis. Wir kaufen zum aktuellen Tageskurs. Gold, Silber, Platin, Uhren und Schmuck. Vertrauensvoll, fair, diskret.

**BRORS 1982**

Fürstenwall 214 | 40215 Düsseldorf  
 Tel. 0211 371900 | www.brors-schmuck.de  
 info@brors-schmuck.de  
 Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.30 - 14.00 Uhr

**75 Jahre Kunsthaus-Rosteck.de**

**20 % Jubiläumsrabatt auf Westfalens größtes Angebot an Möbeln und Gemälden aus fünf Jahrhunderten!**

Montags Ruhetag  
 32657 Lemgo  
 Stiftstraße 22-27  
 Tel. 05261/4077

**Diakonie Katastrophenhilfe**

**Weltweit hilfsbereit.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.  
 Ihre Spende hilft.  
 IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

**Anzeigen regional**

Anzeigenabteilung Regionalausgaben NRW

Im Teelbruch 100,  
 45219 Essen,  
 Tel. 0151/16 15 69 43,  
 AnzeigenNRW@axelspringer.de

WELT AM SONNTAG